

Kalenderblatt

Juli 2008

| | | |
|-------------|-----------|--|
| montags | 15.30 Uhr | Senioren-gymnastik im Gemein-desaal |
| | 16.30 Uhr | Hausfrauengymnastik im Gemein-desaal |
| | 20.15 Uhr | Gymnastik Männer, Eichendorffschule |
| | 19.45 Uhr | Tischtennis im Gemein-desaal |
| donnerstags | 19.00 Uhr | Schola |
| | 20.00 Uhr | Kirchenchorprobe im Gemein-desaal |
| freitags | 17.30 Uhr | Walk-Treff an der Christuskirche |
| Di. 01. 07. | 19.30 Uhr | Tanzkreis für Paare im Gemein-desaal |
| Do. 03. 07. | 13.30 Uhr | Spie-lenachmittag im Gemein-desaal |
| Mi. 09. 07. | 14.00 Uhr | Handarbeitskreis im Seniorenraum |
| | 20.00 Uhr | öffentliche KGR Sitzung im Gemein-desaal |
| Di. 15. 07. | 19.30 Uhr | Tanzkreis für Paare im Gemein-desaal |
| Mi. 16. 07. | 14.30 Uhr | Kaffee- und Teestüble im Gemein-desaal |
| Do. 17. 07. | 13.30 Uhr | Spie-lenachmittag im Seniorenraum |
| Di. 29. 07. | 19.30 Uhr | Tanzkreis für Paare im Gemein-desaal |
| Do. 31. 07. | 13.30 Uhr | Spie-lenachmittag im Gemein-desaal |

Adressen und Telefon

| | | |
|-----------------------------------|------------------------------------|---------------------|
| Pfarrer Peter G. Marx | in St. Maria | 0711/345 15 91 |
| | Christian-Knayer-Str. 10 | |
| Gemeindeferentin | Michaela Dulisch | 0711/35885049 |
| Pfarrbüro | | 07 11 / 38 19 32 |
| E-Mail Adresse: | StAugustinus.Esslingen@t-online.de | |
| | www.sankt-augustinus-esslingen.de | |
| Frau Haslauer | Montag | 9.00 bis 11.00 Uhr |
| | Mittwoch | 9.00 bis 11.00 Uhr |
| | Donnerstag | 15.00 bis 17.00 Uhr |
| | Freitag | 9.00 bis 11.00 Uhr |
| Messnerin/Hausmeisterin | Frau Sadowski | 07 11 / 51863967 |
| Katholischer Kindergarten | Roßbergstraße 6 | |
| | Leitung Brigitte Baur | 07 11 / 38 62 78 |
| Evangelischer Krankenpflegeverein | | 07 11 / 38 50 06 |
| ASB Zollberg | | 07 11 / 93 88 22-11 |

sankt kath. pfarrgemeinde esslingen-zollberg augustinus **blickpunkt**

Ausgabe Juli 2008



Auch das ist Kunst, ist Gottes Gabe,
aus ein paar sonnenhellen Tagen
sich so viel Licht ins Herz zu tragen,
dass wenn der Sommer längst verweht,
das Leuchten immer noch besteht.

Gottesdienste in der Zeit vom 6. Juli bis 27. Juli 2008

| | |
|---------------------------------------|--|
| Samstag, 5. Juli | keine Eucharistiefeier am Vorabend |
| Sonntag, 6. Juli 10.30 Uhr | (Mt 11,25-30) Eucharistiefeier - Kindergottesdienst Begegnungskaffee nach dem Gottesdienst |
| Samstag, 12. Juli | keine Eucharistiefeier am Vorabend |
| Sonntag, 13. Juli 10.30 Uhr | (Mt 13,1-9) Eucharistiefeier |
| Samstag, 19. Juli | keine Eucharistiefeier am Vorabend |
| Sonntag, 20. Juli 10.30 Uhr | (Mt 13,24-43) Festgottesdienst zur Grundsteinlegung |
| Samstag, 26. Juli | keine Eucharistiefeier am Vorabend |
| Sonntag, 27. Juli 9.00 Uhr | (Lk 11,1-3) Eucharistiefeier |

Gottesdienste an Werktagen

Jeden Dienstag feiern wir um 18.30 Uhr und jeden Freitag um 19.00 Uhr Eucharistie.

Täglich beten wir um 18.00 Uhr den Rosenkranz für den Frieden.

Eröffnung des Paulus-Jubiläumsjahres

Am Sonntag, dem 29. Juni 2008, eröffnet Bischof Dr. Gebhard Fürst um 18.00 Uhr im Münster St. Paul für unsere Diözese das Paulus-Jubiläumsjahr der Weltkirche! Im Rahmen einer feierlichen Vesper predigt Bischof Gebhard über den Hl. Paulus. Die Psalmen werden von der Schola Gregoriana gesungen. Anschließend findet ein Stehempfang um die Kirche statt.

Die Abendmesse um 19.00 Uhr entfällt!

Wir gratulieren unseren Jubilaren im August

88. Geburtstag: Frau Herta Kunrath, Auchtweg 44, 16. August
Frau Ingeborg Trömer, Neuffenstraße 77, 26. August
87. Geburtstag: Herrn Marian Paech, Neuffenstraße 6, 7. August
86. Geburtstag: Frau Annemarie Bieberle, Achalmstraße 57, 3. Aug.
85. Geburtstag: Frau Vilma Weiß, Auchtweg 61, 1. August
Frau Maria Czipf, Mutzenreisstraße 46, 8. Aug.
Herrn Nikolaus Kohnle, Reußensteinweg 19, 12. Aug.
84. Geburtstag: Herrn Alfred Vogel, Mutzenreisstraße 184, 28. August
Frau Agatha Glaser, Stufenstraße 9, 31. August
83. Geburtstag: Frau Edith Weidisch, Neuffenstr. 48, 10. August
Frau Anna Gold, Blienshaldenweg 4, 13. August
Herrn Heinz Keis, Rechbergstraße 4, 14. August
Frau Gertrud Sockel, Blienshaldenweg 89, 20. August
82. Geburtstag: Frau Luise Föhner, Achalmstraße 170, 6. August
Frau Marija Kosalec, Neuffenstraße 6, 17. August
75. Geburtstag: Herrn Peter Mandelmaier, Reußensteinweg 20, 2. August
Frau Maria Scheitterlein, Boßlerstraße 40, 13. August
Frau Erika Bittmann, Achalmstraße 139, 21. August
70. Geburtstag: Herrn Herbert Eich, Mutzenreisstraße 126, 18. August
Herrn Hubert Roll, Eichendorffstraße 83, 19. August

Silberstreif – Treffpunkt für Trauernde

in den Monaten Juli bis September 2008 nicht im Café Kiefer, das hat geschlossen, sondern in Esslingen, in der Pizzeria „Piccolo“ am Freitag, 04.07. / 01.08. / 05.09. 2008 jeweils 17.00 – 19.00 Uhr Esslingen, Pizzeria „Piccolo Toni“ (Goldener Pflug), Landolingasse. Der Treffpunkt richtet sich als niederschwelliges Angebot an Trauernde, die um einen Menschen trauern, der schon länger verstorben ist, an Menschen, die in dieser Situation das Gespräch suchen. Bewusst richtet sich dieses offene Angebot an Menschen, denen ein ganzer Tag oder längere Zeit in einer Gruppe nicht so entsprechen. Der Treffpunkt für Trauernde soll einen Silberstreif (am Horizont) für die Betroffenen anbieten, bei dem Sie im offenen Gespräch über ihre Gefühle und ihre Situation sprechen und bestimmte Fragen vertiefen können. Er will Kontaktstelle sein, dem Austausch von Erfahrungen und Anregungen dienen und auch auf intensivere Angebote hinweisen. Die Gesprächspartner sind erfahrene Trauerbegleiter.

Veranstalter: Ökumenischer Arbeitskreis Trauerbegleitung in Zusammenarbeit mit dem Kath. Bildungswerk Esslingen, Evang. Bildungswerk im Landkreis Esslingen

Wallfahrt zur Gnadenmutter nach Altötting

Unter dem Motto „Gegrüßet seist du, Maria“ hatten sich vom 29. bis 30. Mai 36 Pilgerinnen und Pilger aus unseren Gemeinden St. Augustinus und St. Maria in die bayrische Wallfahrtsmetropole Altötting aufgemacht, um ihre Gebetsanliegen der Gnadenmutter vorzutragen. Begleitet wurden die Frauen und Männer von Pfarrer Peter G. Marx und Pastoralreferent Carsten Heimpel. In den frühen Morgenstunden des Donnerstags ging es, nachdem Diakon Bruno Franken den Reisesegen gespendet hatte, auf nach Bayern. Schon im Bus zeigte es sich, dass sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer untereinander gut verstanden. Denn die Gespräche und die Atmosphäre waren einfach einmalig. Bei strahlendem Sonnenschein verbrachten alle, durch das gute bayrische Mittagessen gestärkt, dann wunderschöne Stunden in Altötting. Alle Teilnehmer hatten den ganzen Nachmittag über Zeit die zahlreichen Gotteshäuser aufzusuchen und sich Zeit für die innere Einkehr und des Gebetes zu nehmen. Aber auch für den Bummel durch die zahlreichen Devotionalienhandlungen war genügend Zeit. Nach dem Abendessen und dem gemeinsamen Tagesabschluss wurden die Gespräche im Andechser Biergarten weiter geführt.

Am Freitagvormittag ging es nach der feierlichen Wallfahrtsmesse, die in St. Konrad gefeiert wurde, weiter nach Marktl am Inn, dem Geburtsort von Papst Benedikt XVI. Dort war Gelegenheit mit stadtkundiger Führung, dem Papst in seinem Geburtshaus und seiner Taufkirche auf der Spur zu sein. Bei herrlich sommerlichen Temperaturen genossen viele Marktl dann noch im Eiscafé. Die Rückfahrt war neben den zahlreichen Gesprächen auch geprägt von zwei weiteren Gebetszeiten, dem Rosenkranz und der Marienvesper. Dass es für alle ein einmaliges und wohltuendes Erlebnis war, zeigte sich in den vielen Dankeshymnen, die auf der Rückfahrt angestimmt wurden. Die Reiseleitung bedankt sich an dieser Stelle auch noch einmal ganz herzlich bei Frau Schäfer, die sich hervorragend um die Organisation der Fahrt gekümmert hatte. Vergelt's Gott. Im kommenden Jahr wird es wieder eine gemeinsame Wallfahrt geben. Das Ziel wird dann Vallendar sein. *Carsten Heimpel, Pastoralreferent*



Feier der Buße

Beichtgelegenheit nach der Vorabendmesse.
Beichtgespräch nach Vereinbarung.

Feier der Taufe

Sabina und Nicole Tokatsch am 25. Mai 2008.

Fürbitte zum Jahresgedächtnis

11. Juli † Aloisia und Josef Hlawa.

Ein halbes Jahrhundert

Es war in den Jahren 1957/58 als viele Heimatvertriebene auf dem Zollberg ein neues Zuhause suchten. Mit Mühe und Entbehrungen baute so mancher „auf dem Berg“ ein kleines Haus oder erwarb sich eine eigene Wohnung. Doch zum Wohl- und Heimischfühlen gehörte mehr. Es fehlte eine Mitte, ein geistiges Zentrum. Die sonntäglichen Gottesdienste waren für viele eine Kraftquelle und die Gemeinschaft Gleichgesinnter vermittelte Halt und Zuversicht. Leider stand für die gottesdienstlichen Feiern nur eine notdürftige Baracke zur Verfügung. Der Wunsch nach einem eigenen Gotteshaus, einer Kirche wuchs daher von Tag zu Tag. Bereits im Frühjahr 1958 wurde ein Baugrundstück erworben und am 20. Juli desselben Jahres der Grundstein für die Kirche gelegt. Viele halfen tatkräftig mit, so dass ein dreiviertel Jahr später die Einweihung der Kirche St. Augustinus statt finden konnte.

Inzwischen ist ein halbes Jahrhundert vergangen. Dies ist Grund genug, die fünfzigjährige Wiederkehr der Grundsteinlegung von St. Augustinus mit einem Festgottesdienst zu feiern und damit das Jubiläumsjahr zu eröffnen.

Wir laden daher Groß und Klein, Alt und Jung, Fremde und Freunde und unsere evangelische Nachbargemeinde zum

Festgottesdienst, mitgestaltet vom Kirchenchor

am 20. Juli 2008, um 10.30 Uhr in St. Augustinus
und anschließendem Sektempfang
herzlich ein.

Für die Veranstaltungen im Jubiläumsjahr gibt es ein gesondertes Programm, das mit dem Juni Gemeindebrief an alle Haushalte verteilt wurde.

C. Appenzeller

Aus dem KGR

Während des KGR-Wochenendes hat der Kirchengemeinderat St. Augustinus beschlossen, dass in diesem Jahr das Gemeindefest ausfallen wird. Dafür werden wir am 20. Juli 2008 der Grundsteinlegung vor 50 Jahren mit einem Festgottesdienst gedenken und anschließend einen Sektempfang ausrichten. Wir laden Sie hierzu herzlich ein!

Angesichts der bevorstehenden Feierlichkeiten zum 50-Jährigen Gemeindejubiläum haben wir das nächste Gemeindefest auf den 3. Mai 2009 im Anschluss an den feierlichen Gottesdienst mit Weihbischof Dr. Johannes Kreidler verlegt. Wir bitten um Verständnis, dass in diesem Jahr kein größeres Fest in der Gemeinde St. Augustinus stattfinden wird.

Mit großem Aufwand haben Engagierte aus unserer Gemeinde die Sitzpolster der Stühle in unserem Gemeindefestsaal gereinigt. An dieser Stelle sei allen herzlich gedankt, die diese mühsame Arbeit auf sich genommen haben! Wir möchten aus diesem Anlass sehr darum bitten, darauf zu achten, dass die Stühle nicht erneut beschmutzt werden. Sollten dennoch einmal Kaffee oder ein anderes Getränk auf die Polster geraten, bitte gleich für die Entfernung sorgen. Wenn die Flecken angetrocknet sind, können sie nur sehr schwer wieder entfernt werden. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Spendern für die Renovierung des Gemeindefestsaals. Auf unserem Konto sind bereits 245.00 Euro eingegangen, so dass fast die Hälfte der entstandenen Kosten gedeckt sind. Vergelt's Gott!

Johannes Warmbrunn

Wir gratulieren unseren Jubilaren

- 89. Geburtstag: Frau Maria Hikade, Boßlerstraße 4, 25. Juli
- 88. Geburtstag: Frau Anna Arndt, Waldheimstraße 21, 26. Juli
Herrn Friedrich Wolf, Zollhausweg 3, 18. Juli
- 87. Geburtstag: Herrn Ernst Haberzettl, Blienshaldenweg 11, 10. Juli
Frau Anna Neubauer, Hochstetterweg 1, 19. Juli
- 86. Geburtstag: Frau Adolfine Ehrlich, Rechbergstraße 2, 14. Juli
Frau Magdalena Schmidt, Achalmstraße 54, 18. Juli
- 84. Geburtstag: Herrn Johann Sliacky, Hohenstaufenstraße 9, 12. Juli
- 81. Geburtstag: Frau Theresia Paxian, Achalmstraße 53, 12. Juli
Frau Waltraud Wallisch, Braungartweg 27, 22. Juli
- 80. Geburtstag: Herrn Johann Oswald, Hochstetterweg 14, 29. Juli
- 75. Geburtstag: Herrn Rudi Weiss, Waldheimstraße 21, 1. Juli
Herrn Ronald Hatalcik, Achalmstraße 105, 19. Juli
Herrn Günther Berndt, Jusiweg 24, 29. Juli
Frau Christa Paulus, Reußensteinweg 20, 31. Juli

„Wir sind dann mal weg!“

Mit Familien auf Jakobswegen – ein Wochenende –
Freitag, 25. Juli 2008 bis Sonntag, 27. Juli 2008

Teilstrecke Nürtingen und Lautertal

Das Pilgern auf Jakobswegen wird immer attraktiver - nicht erst seit Hape Kerkeeling. Spannend ist es, wenn Sie sich als Familie mit ihren Kindern auf den Weg begeben. Sie machen neue und intensive Erfahrungen zu Fuß, in der Natur, unter freiem Himmel. Sie erleben sich neu in der Familie, begegnen anderen Familien und öffnen sich spirituellen Erfahrungen auf der Suche nach Sinn. Neue Gedanken, Ideen und Sichtweisen wirken in ihrem gemeinsamen Alltag weiter. Die Übernachtung erfolgt in einfachen Quartieren (Gemeindehäusern bzw. Wanderheime) mit Schlafsack und Isomatte. Ein ausführliches Programm mit Preisangaben erhalten Sie beim Kath. Bildungswerk Esslingen.

Eine zweite Etappe für dieses Jahr ist auch schon geplant vom 3. bis 5. Oktober 2008, vom Lautertal ins Donautal. Ab 2009 möchten wir dann dem oberschwäbischen Jakobsweg bis Konstanz folgen.

Gabriele Leuser-Vorbrugg, Thomas Müller

Anmeldung: Kath. Bildungswerk Esslingen bis 30.06.2008

Veranstalter: Sachausschuss Ehe und Familie des Dekanats Esslingen-Nürtingen in Zusammenarbeit mit Kath. Bildungswerk Esslingen.

Cafe Flandern

Das Café Flandern, (Flandernstraße 49) Ort der Begegnung von Menschen mit und ohne Behinderung hat wieder geöffnet von 14.00 - 17.00 Uhr.

Sonntag, 08. Juli

Sonntag, 09. September

Sonntag, 07. Oktober

Sonntag, 11. November

Sonntag, 09. Dezember

Ihr Besuch ist eine wertvolle Unterstützung der Idee. Mit der Buslinie 105 (Haltestelle am schönen Rain) können sie auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln fahren.

IMPRESSUM:

Blickpunkt-Team: B. Maser, B. Russ, K. Schüler, A.M. Haslauer

Redaktionsschluss für die ökumenische Ausgabe ist der 27. Juni 2008.